



Deutscher Ringer-Bund e.V. Postfach 44 01 09 44390 Dortmund

Deutsche Ringerliga e.V.

Alte Weberei 2

87600 Kaufbeuren

5. Juli 2018

Präsentation der Ergebnisse einer Umfrage unter den Bundesligavereinen auf Ihrer Homepage

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit großem Interesse haben wir die Ergebnisse der Veröffentlichung Ihrer Umfrage zur Kenntnis genommen. In Ihrem Anschreiben an die Vereine haben Sie dargelegt, dass die Umfrage zur Erstellung eines Meinungsbildes dienen soll. Ihre veröffentlichte Auswertung lässt jedoch andere Zielsetzungen vermuten. Bereits in unserer Chronik der Gespräche zwischen DRB und DRL haben wir grundsätzliche Anmerkungen zu den handwerklichen Mängeln Ihrer Erhebung gemacht. Wir sind davon ausgegangen, dass Sie unsere Anmerkungen aufnehmen und Ihre Fehler (bewusste und unbewusste) durch eine öffentliche Korrektur bereinigen. Diese Chance haben Sie nicht genutzt.

Wir fordern Sie nunmehr hiermit auf, uns und der Öffentlichkeit die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Die Umfrage wird als Ergebnis der Umfrage unter den Bundesligavereinen veröffentlicht. Zum Zeitpunkt der Umfrage waren 24 Vereine in der Bundesliga gemeldet. Aus Ihren Auswertungen ist zu entnehmen, dass Sie die Antworten von 21 Vereinen ausgewertet haben. Dem DRB liegen Zuschriften von 7 Bundesligavereinen vor, welche uns u.a. mitteilen, dass sie an Ihrer Umfrage **nicht** teilgenommen haben. Wie erklären Sie diese Differenz? Wir gehen jedenfalls davon aus, dass Ihre Veröffentlichung nicht dem Titel „Umfrage unter den **Bundesligavereinen**“ entspricht. Es gibt nur zwei Antworten hierzu: Entweder wurde bewusst eine falsche Überschrift gewählt oder die Antworten wurden manipuliert.
2. Warum wurden nicht alle Fragen der Umfrage in die Veröffentlichung einbezogen? Ihr Fragebogen hat 25 Fragen enthalten.
3. Warum haben Sie die Auswertungsergebnisse nicht in unserer gemeinsamen Sitzung am 23.06.2018 den dort anwesenden 22 Bundesligavertretern präsentiert?
4. Ist es üblich, dass in Auswertungen von Umfragen die Ergebnisse zweier Fragen in einer Antwort zusammengefasst werden?
5. Wollen Sie tatsächlich behaupten, dass die Umfrage ergeben hat, dass künftig **maximal** nur 5,35 deutsche Ringer in einem Mannschaftskampf eingesetzt werden sollen?

Wir sind gespannt auf Ihre Antworten.

Mit freundlichen Grüßen

Deutscher Ringer-Bund e.V.

A. Karl-Martin Dittmann
Generalsekretär

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Deutscher Ringer-Bund e.V.

Postanschrift:
Postfach 44 01 09
44390 Dortmund

Hausanschrift:
Revierstraße 3
44379 Dortmund

Tel.: 02 31 / 96 78 49 - 0
Fax: 02 31 / 96 78 49 - 19

Internet: www.ringen.de
E-Mail: info@ringen.de
Steuer-Nr. 314/5704/4451

Sparkasse Dortmund

IBAN: DE56 4405 0199 0001 2168 56, BIC: DORTDE33XXX